

Deutsches Reich.

Die beiden zur Begünstigung der Ausübung des politischen Aufhebungsgesetzes...

Der kaiserliche Kommissar für das südafrikanische Schutzbiet, Dr. Roring, hat einen ihm bewilligten längeren Urlaub angetreten.

Au dem bekannten Werke von J. Görz über Handel und Statistik des Bundes mit besonderer Berücksichtigung der Absatzgebiete für deutschen Zucker...

Die Frage der Unfallversicherung vornehmlich in den nächsten Monaten die Versicherungsanstalten sehr beschäftigt wird...

Halle, den 30. März.

Zur Durchführung des von dem Provinzialrathe der Provinz Sachsen...

Der 3. März ist der 1. Vereinsstag der Arbeitervereine...

Die für gestern Abend abgemachte gemeinsame Beipredung der Vertreter des Arbeitervereines...

Franziska Ellenreich.

Ein Mädel bleibt, und es sollte doch von Standpunkte der romantischen Theorie...

Wie in anderen Familien der Adel oder, noch etwas niedriger, das Geshl. zu wurde hier der Kanibler vererbt...

jeinen Angehörigen zu übergeben. Die Kosten werden durch die Vereine aufgebracht...

Am Dienstag wurde in Erfurt ein Mann aus Grabe gestiegen, dessen Name in Klammern steht...

Bei der in Pötelchen stattgefundenen Gemeinderathssitzung wurde der Detonator Th. Rammel zum Ortsbürger...

Zu der von Hrn. Musikdirektor Apfel angeregten herabgesetzten Vorberedung eines angestrichelten bedürftigen Familien...

Die Weisk'sche Kunstausstellung aus Wien, weil über hundert a. Th. hervorragende Gemälde enthalten...

Welterabend fand im 'Markgrafen' eine außerordentliche Generalversammlung der Krankenkasse des Hilfsvereins...

In einem Extraktkonzert im Neuen Theater, das Hr. Stadtmusikdirektor Halle...

Für die am 5. April beginnende zweite hiesige Schwurgerichtsperiode sind bis jetzt folgende Straftaten zur Verhandlung angelegt:

Am 5. April wird 1. den Fuhrmann Schröder aus Tollenitz wegen verurtheilter Mordthat...

Am 6. April wird 1. den Handelsmann Koetz aus Giebichenstein wegen verurtheilter Mordthat...

Am 7. April wird 1. den Bäcker und früheren Kirchenstammensamtlich empfangenen Geber...

Ueber die Verfall der Besten treu und nur der Antritt auf größere Aufgaben konnte sie bestimmen...

Der 1. Antritt des Stadttheaters am 31. März 1876. Ein Denkmal von Fritz Schaper...

Dies hat ihr Vorgesetzter gegeben, sich auch als englische Schauspielerin auszubilden...

§ 118 des Strafgesetzbuches und Uebertretung des Forstpolizeigesetzes.

Am 8. April wird 1. den Zimmermann Karl Franz Wilhelm Bloch aus Giebichenstein...

Am 12. April wird 1. den Maurer Johann Wilhelm Groepes aus Heimbach...

Außerdem werden ebenfalls noch mehrere andere Sachen, darunter vornehmlich die gegen die Magistralen...

In gelingter Sitzung der dritten Strafkammer ist Landgericht am 1. folgenden zur Verhandlung...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Am 6. Sept. wird er der Hrn. Seebach in Erfurt um 1/400 Cigarren...

Interims-Stadttheater.

Nachdem am Samstag die 'Grille' noch einmal als Schillerbottelung gegeben worden war...

Am Sonntag den 29. März wird ein Schauspiel gegeben...

Am Montag den 30. März wird ein Schauspiel gegeben...

Am Dienstag den 31. März wird ein Schauspiel gegeben...

Am Mittwoch den 1. April wird ein Schauspiel gegeben...

Am Donnerstag den 2. April wird ein Schauspiel gegeben...

Am Freitag den 3. April wird ein Schauspiel gegeben...





**Zur Pflanzzeit**  
empfehle hochstämmige und vorzügliche Rosen, Äpfel-, Birnen-, Reine-  
Claude- und Aprikosenbäume, Stachelbeeren, Johannisbeeren,  
Himbeeren u. a. m. in vorzüglicher Qualität und besten Sorten.  
**Aug. Spindler, Wügenerstraße 32.**



**Von jetzt ab  
Doppelte Grösse**  
für 10 Pfg.  
**allerfeinste Qualität!**  
Besonders zu achten auf Schutzmärkte  
"Gleibn" und Hyman  
Fritz Schulz jun., Leipzig.  
Zu haben in Halle bei:

**Grün's Wein-Restaurant,**  
S. Rathausgasse 8.  
Täglich frische holl. Austern.  
Diners and Soupers.  
C. Schöke.

**Wilh. Meyer's Restaurant,**  
Barfüßerstraße 5. (Nebst Bruno Topel). Barfüßerstraße 5.  
Reichhaltige Stammtischkarte,  
merkmal nach Mittagstisch im Abdoment 75 A,  
bis Abends 12 Uhr vorzügliche warme u. kalte Speisen in 1/2 u. 1/3 Port.  
Anton Dreher'sches und Neustadt-Magdeburger Actien-Bier  
in bekanntlich feiner Güte.

**Deutscher Kaiser in Diemitz.**  
Heute Mittwoch den 31. d. Mts.  
**Concert and Ball,**  
gegeben von der Schützen Bergkavallerie unter Leitung ihres Herrn  
Kapellmeisters Müller.  
Entre 30 A. Hierzu ladet freundlich ein **Paul Heerbrandt.**

**Restaurations zur Glocke,**  
Rathausgasse 14.  
Heute Dienstag Abend Dankfest.  
R. Edler.

**Christliche Mädchen-Serberge.**  
Zum Quartalettsfest machen wir auf die mit dem **Martha-Paus** (Gottes-  
ackerstraße 2) verbundene Serberge aufmerksam, in welcher Dienst Mädchen  
ohne Unterschied der Confession ein billiges und angemessiges Unterkommen  
finden, bis sie eine neue Stelle antreten können.  
Der Vorstand des **Martha-Gäutes**. Grünzeilen.

**Sargmagazin**  
von **Ed. Menzel,**  
Alte Promenade u. Stummenschlag,  
liertier Kierne und eichene  
Höhlen u. Erdstärge  
bei reicher Ausfärbung zu reellen  
und billigen Preisen.

**Velociped**, dreirädrig, vert. billig  
Glauchauische Straße 12, 1.

**Fräulein'se Samen-Kartoffeln** auch  
Bittertortoffeln verkauft  
Salle, Neustadtgasse 1.

**Speisefarbköfen**  
neue und kleine, meistens hat noch  
abzugeben die Economie  
H. Bräunaustraße 11.

**Ein ausgelesenes Pferd** (Schimmelpfote)  
9 Jahr alt zu verkaufen. Zu er-  
fragen beim Hausbesitzer Hotel Selter,  
große Steinstraße.

**Kontrakt u. Hecht** verl. Kaulenberg 211  
Abkominen auf Mittwoch werden  
noch angenommen. **Hörsch's Restau-  
rant**, Merseburgerstraße 2.

**Zwei Handwagen** und ein Hand-  
federwagen billig zum Verkauf.  
Frankstraße 7.

**3-600 RM.** werden sofort gegen  
vollkommenen Scheck u. hohe Büten  
auf kurze Zeit gefacht. Offerten mit  
3808 an G. Gräfe erbeten.

**500 Thlr.** s. ersten, **1000 Thlr.**  
zu zweiten Scheck u. hohe Büten  
unter T. 1159 in der Expedition  
dieser Zeitung erbeten.

**Ein Beamter** sucht gegen hohe  
Büten ein Parthum von 200 RM. mit  
doppelter Sicherheit. Off. unter **D. m.**  
**44936** bei **R. Wolff**, Brüderstr. 6.

**Sub. eines sehr gut rent. Gehöft** nach  
am 3 Jahre 2-3000 A. auf Hyp. tot. ober  
15 April (mit 8-9%). Off. befürd. sub.  
W. u. 24592. **Hab. Wolff**, hier.

**Tapeten**  
zum Fabrikpreise.  
**C. F. Köhne,**  
Tapeten- u. Möbelstoffhandlg.,  
Gr. Klausstr. 1, am Markt.

**Aprilscherze**  
in erdster Dienstwahl bei  
**Albin Hentze, 39. Schmeer- 39.  
straße**

**Garten-Anlagen,**  
Gärten in Stand zu setzen nimmt noch  
an  
**Herrn-Sachen**  
werden sauber gereinigt, aufgehessert und  
aufgehängt, auch von großen alt. Kleidern  
Ernadeln angelegt v. **J. Schwärmer,**  
Schneiderritt. **Strohbofische 9.**

**Violin-Unterricht**  
nach der bewährten Methode des  
seines Lehrers **Bargheer** in **Ham-  
burg** erteilt.  
**Heinrich Voss,**  
Wülfelstraße 16b.  
Möbeln führen werden angenommen  
**März 5 im Keller.**  
Gumbe werden gezeichnet. **Dampfab-  
Wänder** auf Reihant werden  
bietet **Georg Leipzigstr. 2 Hof 1.**

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Spinnborden,  
Küchenstreifen**  
weiß:  
10 Streifen 6 g, 8 g, 10 g  
farbig:  
10 Streifen 10 g, 12 g, 15 g  
Summi: Meter 20 g

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Interims-Stadt-Theater**  
Mittwoch den 31. März  
**Benefit für H. Holzhausen:**  
Das Küßchen von Heilbron.  
Nittschkaupiel von G. v. Kleist.

**Victoria-Theater**  
(Goldener Saal).  
Sonntag den 4. April 1886  
**Abschieds-Concert**  
des Schauspielers  
**Robert de Brain**  
unter Mitwirkung des hier meistens be-  
kannnten Tenoristen  
**Herrn Victor Burchardt**  
von **Mech**  
und des Pianisten, Capellmeister **Al-  
fred Scarle** vom Stadt-Theater in  
**Görlitz.**  
Mittwachen, 31. März 1886  
**Karten-Abend im Stadtpark.**  
Mittwochen fällt den 31. März.  
Früh-Gemeinde kommt mit seinem Scherz  
Vestelbet mit den Harenklappen  
Sind wir beschützt durch sein Wappen  
Und Unterhaltung eigner Art  
Hat man bejagt und aufgetischt;  
Denn laßt nicht lange auf Euch warten  
Und kommt als Freunde zum Stadtpark  
Für immer Geht zu nach der West  
Sorgt immer gern der **Witz G. Seeb.**

**Stadt Weimar,**  
Bahnhofstraße 20.  
Heute Mittwoch den 31. März  
**Schlachtsekt.**  
**Robert Milke.**  
**F. Starke's Restaurant,  
Brettlestraße 17,**  
empfehlte sein fr. Bienen'sches Lagerbier  
sowie Weiß-, Weizen- und Doppelbier  
leichteres Reconvaldescenten ähnlich emp.  
**Restaurant Wöhrerstraße 49.**  
Guter frühlicher **Wirtsausschank** von  
1-3 Uhr.

**Wirtsausschank u. maximie's Feine**  
jeden Abend von 5-8 Uhr a. Portion  
30 Mt. in d. Schenk u. Speisekammer  
von **H. Donau**, Gr. Sandberg 14,  
neben der Kaserne.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Rechnungs-Formulare**  
100 Stück 30 g  
1000 " 2 A 30 g  
1/4 Bogen-Größe  
100 Stück 40 g  
1000 " 3 A 30 g  
1/2 Bogen-Größe  
Buch (25 Bogen) 50 g

**Rechnungs-Formulare**  
100 Stück 75 g  
1000 " 6 A 60 g  
1/4 Bogen-Größe  
Buch (25 Bogen) 50 g

**Rechnungs-Formulare**  
100 Stück 40 g, 60 g, 75 g

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Mutz-Holz-Verkauf.**  
Nüssen, Eichen u. Silberappeln  
**Schulz Str. 24.**  
Eine polierte Wechelle mit Feder-  
Motte billig zu verkaufen  
**H. Ulrichstraße 24.**  
Ein sehr neues **Gelton**, gr. Trommel  
und Orgel ist billig zu verkaufen  
**Trödel 2, 1.**  
Auch sind darselbst **Koniarneubäume** und  
Weiden zu verkaufen. **Wagnerstr. 5a, 6.**

**Jahn'scher Turnverein**  
Mittwoch u. Sonnabend  
Abends 9-10 1/2 Uhr  
**Übungsstände**  
in der H. K. Straße  
am Neißplatz. **D. B.**

**Familien-Nachrichten.**  
Heute wurde uns ein kräftiger  
Sohn geboren  
**Fabrik Mattdamshof, 29 März 1886.**  
**Edmund Stark und Frau**  
**Marie geb. Köpfer.**

**Todes-Anzeige.**  
Heute Morgen verschied mein Vater,  
der Kaufmann und Rentier **Friedrich**  
**Edmund Stark** im 73. Lebensjahre,  
wobei ich im Namen der Hinterbliebenen  
hiermit schmerzhaft anzeigen.  
Die Beerdigung findet **Mittwoch** den  
31. März **Mittags 12 Uhr** statt.  
**Sandberg, den 29. März 1886.**  
**Richard Stark.**

Seitern **Mittwoch 2 Uhr** entlieh  
nach langen Leiden meine liebe Frau,  
unser gute Mutter  
**Emilie Blato geb. Zander**  
an ihrem 39. Geburtstag. Um fülles  
Beileid bitten  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Die Beerdigung findet **Mittwoch**  
**Abend 4 Uhr** vom Trauerhause  
aus statt.  
**Sonntag Nachmittags 2 1/2 Uhr** entlieh  
nach kurzen schweren Leiden unser  
**lieber Onkel** im Alter von 1 Jahr, wos  
liebste **Eltern** am  
**Wagrich nebst Frau.**

**Neue Möbel.**  
**Schreib- und Kleidersekretäre,  
Sohfas, Vertisols, Kom., Schränke,  
Bettstellen u. Matrassen, Kische,  
Sichle, Tischel, u. Restaurationen  
in Birke, Nubbaum u. Mahagoni**  
verkauft zu sehr billigen Preisen.  
**7. Große Sandstr. 7, I.**  
Kein Laden.

2 Singer-Schiffen verl. **Theodor 8.**  
Die in der Verfügung der Frau  
**Wittkopsch** angelegte **Beileidigung**  
nehme ich zurück. **August Wedel.**  
Portemonnaie mit **Pinakel** gehoben.  
**Abgehoben Rathhaus, Zimmer Nr. 12.**  
**Schwarz** und weißer **Hand** zuge-  
laufen. **Abgehoben bei**  
**G. Schmidt**, Merseburgerstraße 36.  
**Schwartz** u. **Verderbische** m. **Pinakel**  
Nähe des **Weißbierlades** verl. **geg. 2 M.**  
**Belohnung**. **Abgehoben G. H. v. P.**  
**Fähnliche Doge** entlaufen, gegen  
**Belohnung** abzugeben  
**Sotel zum goldenen Löwen.**  
Zwei große **Stuhne** in schwarz  
und gelber Farbe entlaufen. **G. Bel**  
abgehoben. **Trockenbr. 13** Gebiethen.  
Ein kleines **Gründchen** zugefahren  
**G. Bräunaustraße 21.**

Großer achtfähriger **Hand** (Steuer-  
marke 1884) zugefahren. Gegen **Unver-  
zinsgebühren** abgehoben bei  
**H. Schökel**, Kellergasse 8.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Stollwerck's**  
CHOCOLADES  
CACAOS  
Nur die besten Cacao-Sorten werden  
verarbeitet.  
Puder-Cacao's absolut rein und  
schalentrei, daher leicht verdaulich.  
Cocoaladen mit 5 und 10 Pfg. Sa-  
Zuatz per 1/2 Kg. von 1.25 ab;  
mit Garantie-Mark' u. Reih Cacao und  
Zucker' von 1.60 ab.  
Die 1/2 u. 1/4 Kilo-Tabletten tragen die **Ver-**  
**kaufspreise.**  
Unsere Kaiser-Chocolade (per 1/2, Kg  
1.60) ist das Beste, was in Choco-  
lade gefertigt werden kann.  
Deutsche Schokolade-Lehranstalt des **Ver-**  
**kaufsstellen**, wobei auch wissenschaftliche  
Abhandlungen über den Nährwert  
des Cacao erhältlich.  
**Köln. Gebr. Stollwerck**  
Köln, Kg., Gr. St. A. Hofstraßen.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Carl Th. Plötz,**  
52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Dank.**  
Für die vielen Beweise, welche aus  
dem Begräbnis unserer theuren Mutter,  
Groß- und Schwägerin des **fgl.**  
Salz-Steuern-Gemeyners **G. Pette**  
entgegengebracht wurden, sowie für  
die überreichen Blumenopfer, denen  
wir hierdurch allen unigen Fremden  
und Bekannten den innigsten Dank.  
Insbesondere besten Dank Herrn **Rathor**  
**Niedel** für die prächtige Grabrede und  
Herrn **Geistl** für die mit seiner  
Schuldigung für den ercheidenden Betrag  
Saline u. Aufbringen, d. 27. März 1886.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**

**Dank.**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Theilnahme am Begräbnis unres  
kleinen guten **Pauk** jeden hiernach  
allen herzlichsten Dank.  
G. **Wittig**, Schuppenmeister,  
nebst Frau und Hinterbliebenen.  
Salle, den 30. März 1886.

**Dank.**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Theilnahme am Begräbnis unres  
kleinen guten **Pauk** jeden hiernach  
allen herzlichsten Dank.  
G. **Wittig**, Schuppenmeister,  
nebst Frau und Hinterbliebenen.  
Salle, den 30. März 1886.

**Dank.**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Theilnahme am Begräbnis unres  
kleinen guten **Pauk** jeden hiernach  
allen herzlichsten Dank.  
G. **Wittig**, Schuppenmeister,  
nebst Frau und Hinterbliebenen.  
Salle, den 30. März 1886.

**Dank.**  
Für die vielen Beweise der Liebe und  
Theilnahme am Begräbnis unres  
kleinen guten **Pauk** jeden hiernach  
allen herzlichsten Dank.  
G. **Wittig**, Schuppenmeister,  
nebst Frau und Hinterbliebenen.  
Salle, den 30. März 1886.